

Überfraktioneller Antrag
Bezirksausschuss 12
Schwabing-Freimann



Raumluftreiniger für soziale Einrichtungen

Eil-Antrag

Das Sozialreferat der LH München ermöglicht es den sozialen Einrichtungen, insbesondere solchen, die von Risikogruppen aufgesucht werden (Alten-Service-Zentren, Offene Behindertenarbeit, Begegnungszentren etc.) ihre Gruppen- und Gemeinschaftsräume mit Raumluftreinigern mit H14-HEPA-Filtern auszustatten. Sie stellt dafür zusätzliche Mittel bereit bzw. ermöglicht es Überdeckungen dafür einzusetzen.

Begründung

Soziale Einrichtungen und Gruppen können derzeit nur eingeschränkt betrieben werden. Gruppenangebote sind stark reduziert oder gar ganz eingestellt. Diese Angebote sind jedoch für viele Menschen, insbesondere Senior:innen, Menschen mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen und Behinderungen, Einsame besonders wichtig. Gleichzeitig ist es in diesen Einrichtungen teilweise schwierig, die Maskenpflicht lückenlos umzusetzen, beispielsweise bei Menschen mit Hörgeräten.

Laut einer aktuellen Studie der Universität der Bundeswehr München können Luftreiniger mit H14-HEPA-Filter die Gefahr einer indirekten Infektion durch Aerosole wirksam reduzieren und sind eine sichere Maßnahme zum Schutz der Gesundheit in geschlossenen Räumen.

Raumluftreiniger sind daher ein weiterer Baustein, möglichst vielen Menschen den Besuch sozialer Einrichtungen zu ermöglichen und gleichzeitig sie bestmöglich gesundheitlich zu schützen. Da die Luftreiniger H14-HEPA-Filter auch andere Bakterien, Viren und Aerosole filtern, können sie in den Folgejahren ein wirksamer Schutz gegen Grippe/Influenza sein.

Autorin:

Alexandra Ruzicka

Fraktion Bündnis 90 / die Grünen

Für die Fraktion der Grünen
Alexandra Ruzicka

Für die CSU-Fraktion
Patric Wolf

Für die SPD-Fraktion
Johannes Trischler

Für die FDP-Fraktion
Dagmar Föst-Reich